

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Die Sammlung der Autographen habe ich hauptsächlich zu Ausstellungs-  
zwecken und, soweit es sich nicht um Schenkungen oder um  
Pauschalkäufe handelt, unter dem Gesichtspunkt der Beziehung  
zu unserem Lande angelegt, eingedenk der Worte Goethes: „Da mir  
die sinnliche Anschauung durchaus unentbehrlich ist, so werden  
mir vorzügliche Menschen durch ihre Handschrift auf eine magi-  
sche Weise gegenwärtig. Solche Dokumente ihres Daseins sind  
mir, wo nicht ebenso lieb wie ein Porträt, so doch ein wün-  
schenswertes Supplement und Surrogat desselben“.

Die Zahl unserer Handschriften beträgt heute 328 auf Pergament,  
783 auf Papier, zusammen 1111 Nummern, davon 46 Adligate.<sup>1</sup>

Wenn nun auch diese Bestände für die höheren Bezirke der Wis-  
senschaft von keiner grösseren Bedeutung sind, so sehen wir  
Oberösterreicher doch in ihnen einen teuren Besitz, weil er uns  
mit den vergangenen Geschlechtern der Heimat verbindet.

‘Hic mortui vivunt muti loquuntur’.

-----

<sup>1</sup> Die in unseren Handschriften eingeklebten Bilddrucke sind mit  
anderen unter meiner Mitwirkung veröffentlicht worden von  
G.Gugentbauer, Kupferstiche und Einzelformschnitte des 15. Jahr-  
hunderts in der Studientibliothek zu Linz, Strassburg, J.H.Ed.  
Heitz, 1912, und von W.L.Schreiber, Holz- und Metallschnitte  
des 15. Jahrhunderts der Linzer Oeffentlichen Studientibliothek,  
Strassburg, J.H.Ed.Heitz, 1927.